

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
I. Religionsunterricht als Ort der Theologie	13
1. Begriffliche Klärung	13
1.1 Theologie und Religionspädagogik	14
1.2 Glaube	17
1.3 Religion	19
1.4 Religiosität	22
1.5 Spiritualität	25
2. Theologische Akzentuierungen eines konfessionell kooperativen Religionsunterrichts	26
II. Gegenwärtige Anforderungen an religiöse Bildung	28
1. Subjektorientierung im Religionsunterricht	29
2. Übergreifende gesellschaftliche Transformationsprozesse und ihre Einflüsse auf religiöse Bildung	30
2.1 Globalisierung als Ausgangspunkt von Transformation	31
2.2 Pluralisierung als gesamtgesellschaftlicher Transformationsprozess	33
2.3 Säkularisierung als zentraler Faktor religionspädagogischer Debatten	35
2.4 Digitalisierung als zentrale Größe gesellschaftlicher Transformationen	38
2.5 Politisierung und Entpolitisierung von Gesellschaft und Religionspädagogik	40
3. Konsequenzen für einen zukunftsfähigen konfessionell kooperativen Religionsunterricht	42
III. Der konfessionell kooperative Religionsunterricht und seine Kontextualisierung	44
1. Zur gegenwärtigen Lage des Religionsunterrichts	44
2. Entwicklungslinien des konfessionell kooperativen Religionsunterrichts	48
2.1 Die Anfänge in Baden-Württemberg	49

2.2	Die Entwicklungen in Niedersachsen als Vorreiter der konfessionellen Kooperation	51
2.3	Die Entwicklungen in Nordrhein-Westfalen	53
2.4	Konfessionelle Kooperation unter dem Radar in Schleswig-Holstein	56
2.5	Religionsunterricht in gemischt-konfessionellen Lerngruppen in Hessen	57
2.6	Auf dem Weg zur konfessionellen Kooperation in Rheinland-Pfalz	59
2.7	Konfessionelle Kooperation in den katholisch geprägten Bundesländern Bayern und Saarland	60
2.8	Konfessionelle Kooperation in den „neuen“ Bundesländern Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern	62
IV. Konfessionelle Kooperation zukunftsfähig gestalten		67
1.	Kontextualisierung	67
2.	Anforderungen an eine Didaktik zum konfessionell kooperativen Religionsunterricht	69
3.	Theologische Positionierung und religiöse Orientierung als Zielperspektiven des konfessionell kooperativen Religionsunterrichts 2.0	72
3.1	Kirchliche Perspektiven auf Positionalität von Religionslehrer*innen und Schüler*innen	72
3.2	Religionsdidaktische Perspektiven auf die Positionalität von Religionslehrer*innen	75
3.3	Religionsdidaktische Perspektive auf die Positionalität von Schüler*innen	80
4.	Religiöse Sprachfähigkeit	83
5.	Identitätsbildung und konfessionsbezogene Ich-Identität	85
5.1	Identitätsbildung im religionspädagogischen Diskurs	85
5.2	Identitätsbildung im konfessionell kooperativen Religionsunterricht 2.0	88
6.	Maximen für einen zukunftsfähigen konfessionell kooperativen Religionsunterricht	91
6.1	Religionsunterricht als Ort der Kontingenz	91
6.2	Subjektivität und Multiperspektivität als mehrdimensionale Herausforderung	93
6.3	Die Wahrheitsfrage als zentrales Anliegen religiöser Bildung im konfessionell kooperativen Religionsunterricht	95

6.4	Die Verortung des Subjekts zwischen Theologie und Lebenswelt	96
6.5	Religionsunterricht im Angesicht von Pluralität und Heterogenität	98
6.6	Identität als zentrale Dimension religiöser Bildung	100
7.	Prozesse und Akteur*innen im konfessionell kooperativen Religionsunterricht 2.0	102

V. Religionsdidaktische Konzeptionen in konfessionell kooperativer Perspektive

1.	Konfrontativ-korrelative Subjektorientierung als Leitmotiv eines konfessionell kooperativen Religionsunterrichts	105
1.1	Die Geschichte der Korrelation	105
1.2	Eine Problembeschreibung	107
1.3	Konfrontativ-korrelative Subjektorientierung.....	109
2.	Konturen religionsdidaktischer Ansätze in konfessionell kooperativer Perspektive	111
3.	Religionsdidaktische Ansätze in konfessionell kooperativer Perspektive	112
3.1	Bibeldidaktik in konfessionell kooperativer Perspektive	113
3.1.1	<i>Ausgangspunkt und Eigenlogik des Ansatzes</i>	113
3.1.2	<i>Der Ansatz konfessionell kooperativ gedacht</i>	118
3.1.3	<i>Didaktische Konkretion und Methodik</i>	121
3.1.4	<i>Potenziale und Herausforderungen</i>	122
3.2	Symboldidaktik in konfessionell kooperativer Perspektive ...	123
3.2.1	<i>Ausgangspunkt und Eigenlogik des Ansatzes</i>	123
3.2.2	<i>Der Ansatz konfessionell kooperativ gedacht</i>	127
3.2.3	<i>Didaktische Konkretion und Methodik</i>	130
3.2.4	<i>Potenziale und Herausforderungen</i>	130
3.3	Kinder- und Jugendtheologie in konfessionell kooperativer Perspektive	131
3.3.1	<i>Ausgangspunkt und Eigenlogik des Ansatzes</i>	131
3.3.2	<i>Der Ansatz konfessionell kooperativ gedacht</i>	134
3.3.3	<i>Didaktische Konkretion und Methodik</i>	136
3.3.4	<i>Potenziale und Herausforderungen</i>	137
3.4	Ethische Bildung in konfessionell kooperativer Perspektive ..	139
3.4.1	<i>Ausgangspunkt und Eigenlogik des Ansatzes</i>	139
3.4.2	<i>Der Ansatz konfessionell kooperativ gedacht</i>	143
3.4.3	<i>Didaktische Konkretion und Methodik</i>	147
3.4.4	<i>Potenziale und Herausforderungen</i>	148
Exkurs	<i>Religiöse Bildung für nachhaltige Entwicklung</i>	149

3.5	Problem-based-Learning in konfessionell kooperativer Perspektive	151
3.5.1	Ausgangspunkt und Eigenlogik des Ansatzes	151
3.5.2	Der Ansatz konfessionell kooperativ gedacht	154
3.5.3	Didaktische Konkretion und Methodik	156
3.5.4	Potenziale und Herausforderungen	157
3.6	Performative Religionsdidaktik in konfessionell kooperativer Perspektive	158
3.6.1	Ausgangspunkt und Eigenlogik des Ansatzes	158
3.6.2	Der Ansatz konfessionell kooperativ gedacht	162
3.6.3	Didaktische Konkretion und Methodik	166
3.6.4	Potenziale und Herausforderungen	167
3.7	Ästhetische Bildung in konfessionell kooperativer Perspektive	169
3.7.1	Ausgangspunkt und Eigenlogik des Ansatzes	169
3.7.2	Der Ansatz konfessionell kooperativ gedacht	175
3.7.3	Didaktische Konkretion und Methodik	178
3.7.4	Potenziale und Herausforderungen	178
3.8	Kirchenraumpädagogik in konfessionell kooperativer Perspektive	179
3.8.1	Ausgangspunkt und Eigenlogik des Ansatzes	179
3.8.2	Der Ansatz konfessionell kooperativ gedacht	183
3.8.3	Didaktische Konkretion und Methodik	185
3.8.4	Potenziale und Herausforderungen	187
3.9	Kirchengeschichtsdidaktik in konfessionell kooperativer Perspektive	188
3.9.1	Ausgangspunkt und Eigenlogik des Ansatzes	188
3.9.2	Der Ansatz konfessionell kooperativ gedacht	196
3.9.3	Didaktische Konkretion und Methodik	199
3.9.4	Potenziale und Herausforderungen	200
3.10	Interreligiöses Lernen in konfessionell kooperativer Perspektive	200
3.10.1	Ausgangspunkt und Eigenlogik des Ansatzes	201
3.10.2	Der Ansatz konfessionell kooperativ gedacht	205
3.10.3	Didaktische Konkretion und Methodik	214
3.10.4	Potenziale und Herausforderungen	215

Literatur	217
-----------------	-----